

Erfassung CR

Zeichen	01-0805-03 - 6/2009 - 2 - 2	Kategorie	Wartung und Pflege	Status	abgenom- men
Email	Axel.Greth@bfj.bund.de	Verfasser	Greth, Axel	Datum	29.01.2009
Kurzbeschreibung	Mapping-Liste				
Verwandte CRs	CR 2009-2-4				
Bezug	Spezifikation 1.4 – Kapitel 5.6.3.1				

Analyse des Verfassers

Es wird eine einheitliche Form benötigt, mit der die Verwendung von Dateninhalten, die gemäß der XMeld-Spezifikation übermittelt wurden, dargestellt werden kann. Die so entstehende Darstellung der Dateninhalte soll jeweils Bestandteil der XMeld-Spezifikation werden.

Lösungsvorschlag des Verfassers

Als erstes Beispiel soll hierzu die fachliche Mappingtabelle des BfJ zur Verwendung der XMeld-0430-Daten im BZR-Verfahren dienen. Im Ergebnis soll diese Mappingtabelle in geeigneter Form zum Bestandteil der XMeld-Spezifikation-0430 werden. Zudem soll die festgelegte Darstellungsform auch für weitere externe Verwendungsbeschreibungen gelten.

Zusammenfassung

Problembeschreibung

Es wurde das Angebot gemacht, mit einer Mappingtabelle Auskunft darüber zu erteilen, wie übermittelte Daten beim Datenempfänger (BfJ) verwendet werden. Darüber hinaus wurde der Antrag gestellt, Regelungen für die Veröffentlichung solcher Art von Informationen vorzusehen.

Lösung

Neben der Spezifikation stehende Beschreibungen der Schnittstelle zwischen den Meldebehörden und deren Datenempfängern werden abgelehnt. Soweit die Verwendung beim Empfänger der übermittelten Daten für die Umfang oder die Form der Datenübermittlung relevant ist, muss dies mit XMeld-Mittel in der Spezifikation selbst beschrieben werden. Aus der Mappingtabelle des BfJ konnten Detailverbesserungen die 0430-Nachricht betreffend abgeleitet werden, unter Anderem die Darstellung der Gebührenangaben.

Bewertung CR

Priorität		Geplant für	D
Aufwand Modellierung		Aufwand Test	
Betroffene Nachrichten / Datentypen / Codelisten	Nachricht: 0430 Codeliste: 55		
Betroffene Dokumente	Spezifikation		✓
	Handlungsanweisungen der produktiven Version		✓
	Handlungsanweisungen der nächsten Version		✓
	Status Testsuite		erledigt

Analyse durch das Expertengremium

Bearbeiter	EG	Bearbeitungsdatum	EG09-02
Eine neben der XMeld Spezifikation stehende weitere Beschreibung der Schnittstelle wird abgelehnt. Sofern Sender oder Empfänger den Umfang der zu sendenden Daten genauer			

als in der Spezifikation dargestellt einschränken können, ist dies auf Nachrichten-Ebene mit XMeld-Mitteln in der Spezifikation selbst zu beschreiben.

Die vorhandene Mappingtabelle muss zur Vorbereitung mit der Spezifikation abglichen werden.

Bearbeitung CR

Bearbeiter	YR, GWS, AG, HW	Bearbeitungsdatum	2009-03-05
<ul style="list-style-type: none"> - Früherer Familienname und Doktorgrad könnten gestrichen werden - Sachverhalt mit Blockname und zurechnichtvorhanden muss fachlich im BZR geklärt werden - Gebührenangaben sollten sauberer modelliert werden (evtl. Erweiterung der Codeliste 55 um „Normalfall“) - Es wäre zu prüfen, ob im BZR-Kontext Elemente des Baukastens mittels Restriction besser an die BZR-Bedürfnisse angepasst werden sollten (bspw. Nachname.Pass, etc). 			

Bearbeiter	AG Modellierung	Bearbeitungsdatum	EG09-04
<ul style="list-style-type: none"> • Der Doktorgrad wird für die Adressierung verwendet, kann also nicht gestrichen werden. • Der Frühere Familienname in type.bzr.0430.identifikation.person wird gestrichen, da auf Seiten BZR keine Auswertung dieses Feldes erfolgt • Im Informationsmodell (1.4) wird ein weiteres Beispiel für die Nutzung eines Namens aufgenommen (Familienname zurecht nicht vorhanden, der Name ist Vorname) • Die Übermittlung der Gebühr ohne Ermäßigungsgrund ist nicht sinnvoll. Im BZR wird geklärt (EG09-04 Nr. 7), ob folgende Lösung fachlich/organisatorisch ausreicht: <ul style="list-style-type: none"> ○ Bei Nachrichten ohne Angaben zur Gebühr wurde in der Meldebehörde die Standardgebühr erhoben. ○ Bei Nachrichten, in denen Angaben über die Gebühr und Ermäßigungsgrund zu übermittelt werden, wurde in der Meldebehörde eine abweichende Gebühr erhoben 			

Bearbeiter	BfJ	Bearbeitungsdatum	2009-04-07
<p>Eine Übermittlung der erhobenen Gebühr als numerischer Wert ist nicht zwingend erforderlich.</p> <p>Nur die Angabe über eine Gebührenbefreiung bzw. vielmehr den Grund für diese Befreiung ist zwingend mitzuteilen, da das BfJ als Registerbehörde über diese zu entscheiden hat.</p> <p>Wird die Gebühr nicht als numerischer Wert übermittelt, so benötigen wir allerdings ein neues Element in der Nachricht 0430, welches das Datum der Antragstellung beinhaltet. Nur so können wir bei einer Änderung der Gebühr die korrekte Höhe ermitteln.</p>			

Bearbeiter	AG Modellierung	Bearbeitungsdatum	EG09-05
<p>Gebührenangabe in der 0430:</p> <ul style="list-style-type: none"> - In die Schlüsseltabelle 55 wird der Wert „A“ mit der Semantik „Standardgebühr“ eingefügt - Die Schlüsseltabelle wird umbenannt in „Gebühr“, die Beschreibung wird entsprechend angepasst - In die 0430 werden verpflichtend Angaben über die Gebühr aufgenommen - In die 0430 wird das Datum der Antragstellung für die Ermittlung der korrekten Höhe der Gebühr aufgenommen 			

(Geplante) Aktivitäten

Aktivität	Bemerkung	Status
Mappingtabelle bzgl. Auswirkung auf Spezifikation	Vgl. ToDo 8 EG09-02 und Bearbeitung am 2009-03-05	✓

untersuchen		
Spezifikation erweitern	Ein Beispiel für Nutzung eines Namens im Infomodell aufnehmen	✓
Rechtlich/Organisatorischen Rahmen klären	Konzept zur Gebühr im BZR tragbar (EG09-04)	✓
HAen 1.3.3 und 1.4 erweitern	Früherer Familienname muss nicht übermittelt werden, Hinweis zur Gebühr muss in der HA 1.4 gemäß der HA 1.3.3 aufgenommen werden.	✓
Spezifikation erweitern	Gebührenangaben entsprechend Bearbeitung EG09-05 anpassen	✓
Wartend auf		
Beauftragung und Abnahme CR		
CAB	Qualitätsgesichert	2009-06-18 Abgenommen